



AUSGABE 26 - 2018

Stempel & Informationen

Philatelie vor Ort



Ersttagsstempel mit Neuausgaben Postwertzeichen (02.01.2019)

Erstverwendungsstempel (02.01.2019)

Philatelistische Stempel

Weitere Informationen

Sie finden uns auch im Internet unter:
deutschepost.de/shop

Artikel-Nr. 150500026

In dieser Ausgabe

1. ERSTTAGSSTEMPEL MIT NEUAUSGABEN POSTWERTZEICHEN

Sonderpostwertzeichen „Tierkinder 2019“	Seite 3
Sonderpostwertzeichen „Der Schweinswal“	Seite 5
Sonderpostwertzeichen „Schätze aus deutschen Museen“	Seite 6
Sonderpostwertzeichen „100 Jahre Frauenwahlrecht“	Seite 7

2. ERSTVERWENDUNGSSTEMPEL

Gedenkganzsache „125. Todestag Heinrich Hertz“	Seite 8
Markenset „Der Schweinswal“	Seite 9

3. PHILATELISTISCHE STEMPEL

49074 OSNABRÜCK - 28.12.2018 / Nr.: 26/341	Seite 10
49074 OSNABRÜCK - 28.12.2018 / Nr.: 26/342	Seite 10
20535 HAMBURG - 02.01.2019 / Nr.: 26/343	Seite 11
26506 NORDEN - 02.01.2019 / Nr.: 26/344	Seite 12
72622 NÜRTINGEN - 12.01.2019 / Nr.: 26/345	Seite 13
14055 BERLIN - 18.01.2019 / Nr.: 26/346	Seite 13

4. WEITERE INFORMATIONEN

Kontaktdaten/Impressum	Seite 14
Standorte der Philatelie-Shops	Seite 15
Bestellblatt für Neu-Abonnenten (E-Mail)	Seite 16
Für Sammler: Neuausgaben 2. Januar 2019	Seite 17

1. ERSTTAGSSTEMPEL MIT NEUAUSGABEN SONDERPOSTWERTZEICHEN

Sonderpostwertzeichen

Serie: „Tierkinder 2019“

Motiv: Waschbär



Anlass

Waschbären (*Procyon lotor*) zählen zu den Kleinbären und stammen ursprünglich aus Nord- und Mittelamerika. Auch in Europa ist der etwa katzen große nachtaktive Allesfresser seit vielen Jahrzehnten heimisch. Immer wieder im April erblicken in Deutschland zahlreiche Welpen das Licht der Welt. Die Hauptpaarungszeit der Waschbären fällt zumeist in den Februar, um die Jungen vor dem nächsten Winter aufziehen zu können. Wird das Weibchen nicht trächtig, kann es noch einmal fruchtbar werden, um spätestens bis August zu gebären.

War die Paarung erfolgreich, bringt die Fähe nach etwa 65 Tagen Tragzeit durchschnittlich drei Jungen zur Welt. Die 10 bis 16 Zentimeter großen Welpen wiegen 65 bis 75 Gramm, sind blind, taub und zahnlos, jedoch mit einem gelblichen Flaum bedeckt. Innerhalb des ersten Lebensmonats werden die Kleinen ausschließlich gesäugt. Bereits nach einer Woche beginnen sie durch die Wurfhöhle zu kriechen. Wenige Tage später bildet sich allmählich die typische schwarze Gesichtsmaske. Kurz danach erscheinen die Farbringe am Schwanz, wohingegen der Körper verschiedene Grau- und Brauntöne annimmt. Bald darauf öffnen sich Ohren und Augen. Wuselig wird es nach vier Wochen, wenn die Bärchen ihre ersten Krabbelversuche tätigen. Auch das Milchgebiss dringt so langsam durch. Binnen sechs Wochen können die Jungen kletternd durch die Höhle toben.

Von nun an wird es spannend: Etwa neun Wochen nach der Geburt verlassen die Welpen die Wurfhöhle und unternehmen ihre ersten Abendausflüge mit der Mutter. Da das Milchgebiss mittlerweile vollständig ausgeprägt ist, zeigen sie ein erstes Interesse an fester Nahrung. Auch jetzt noch werden sie gesäugt, in den kommenden Wochen allerdings mit nachlassender Intensität. In der 16. Woche stellt die Fähe das Stillen schließlich ein. Bis zum Herbst bleibt der Familienverband noch erhalten, dann trennen sich die Wege. Während die Rüden 30 bis 40 Kilometer weiterziehen, teilen sich die Weibchen weiterhin ein Streifgebiet.

1. ERSTTAGSSTEMPEL MIT NEUAUSGABEN SONDERPOSTWERTZEICHEN

Ausgabetag	02.01.2019
Wert (in Euro Cent)	90
Motiv	Waschbär
Entwurf Postwertzeichen und Stempel	Nicole Elsenbach, Hückeswagen u. Frank Fienbork, Utting am Ammersee © Janet Horton / Alamy Stock Photo
Druck	Mehrfarben-Offsetdruck der Giesecke + Devrient Currency Technology GmbH, auf gestrichenem, weißem und fluoreszierendem Postwertzeichenpapier DP II
Größe Postwertzeichen	44,20 x 26,20 mm
Konfektionierung	Zehnerbogengröße: 115 x 158 mm Anordnung der PWz: 2 PWz nebeneinander, 5 PWz untereinander
Bestellnummer	151104826
Bestellung	Tel.: 09 61 3818 - 3818 Fax.: 09 61 3818 - 3819

1. ERSTTAGSSTEMPEL MIT NEUAUSGABEN SONDERPOSTWERTZEICHEN

Sonderpostwertzeichen

Thema: Der Schweinswal – gefährdete deutsche Walart



Anlass

Der Schweinswal (*Phocoena phocoena*) ist die einzige Walart, die in den Gewässern vor der deutschen Küste lebt. Während der letzten 50 Jahre sind seine Bestände stark zurückgegangen. Schweinswale bedürfen unserer besonderen Aufmerksamkeit und unseres Schutzes. Sie stehen in allen europäischen Staaten unter Naturschutz und sind im Washingtoner Artenschutzabkommen gelistet. Dabei drohen ihnen kaum natürliche Fressfeinde, wohingegen viele von Menschen verursachte Gefahren lauern: Lärm von Schiffsmotoren und Munitionssprengungen, Tod als Beifang in den Fischernetzen und Eintrag von Schwermetallen wie Quecksilber, Blei oder Cadmium, die sich in der Muskulatur und der Leber ablagern. Besonders gefährdet sind die Tiere in der Ostsee. Ihr Bestand wird in deren westlichem Teil auf 800 bis 2.000 und im östlichen sowie zentralen auf 100 bis 600 Tiere geschätzt.

Schweinswale gehören mit maximal zwei Metern Länge zu den kleinsten Zahnwalen. Sie sind im gesamten Norden des Atlantischen Ozeans, einschließlich der Ostsee, heimisch. Flache Gewässer – Sunde und Meeresarme, Buchten und Fjorde – mit Sandbänken, Seegraswiesen und Tangwäldern bilden ihre bevorzugten Jagdgebiete. Dafür wandern sie im Frühling in die Küstengewässer und im Herbst in die küstenferneren Gebiete. Schweinswale leben vorwiegend als Einzelgänger oder in Zweierverbänden. Für die Nahrungssuche und zur Paarungszeit können sie sich gelegentlich zu größeren Schulen zusammenfinden. Im Alter von zwei bis drei Jahren werden die Männchen geschlechtsreif, mit drei bis vier Jahren die Weibchen. In den europäischen Gewässern liegt die Paarungszeit zwischen Mitte Juli und Ende August. Nach einer Tragzeit von elf Monaten wird zwischen Mai und Juni meist nur ein Kalb geboren. Bis zu einem Jahr lang werden sie von der Mutter gesäugt. Fallen sie nicht vorher einer der Bedrohungen zum Opfer, können sie ein maximales Alter von 20 Jahren erreichen, wobei die meisten Tiere nicht älter als acht bis zehn Jahre werden.

Ausgabetag	02.01.2019	
Wert (in Euro Cent)	45	
Motiv	Der Schweinswal – gefährdete deutsche Walart	
Entwurf Postwertzeichen und Stempel	Irmgard Hesse	
Druck	Mehrfarben-Offsetdruck der Giesecke + Devrient Currency Technology GmbH, auf gestrichenem, weißem und fluoreszierendem Postwertzeichenpapier DP II	
Größe Postwertzeichen	44,20 x 26,20 mm	
Konfektionierung	Zehnerbogengröße: 115 x 158 mm	
	Anordnung der PWz: 2 PWz nebeneinander, 5 PWz untereinander	
Bestellnummer	151104827	
Bestellung	Tel.: 09 61 3818 - 3818	Fax.: 09 61 3818 - 3819

1. ERSTTAGSSTEMPEL MIT NEUAUSGABEN SONDERPOSTWERTZEICHEN

Sonderpostwertzeichen

Serie: „Schätze aus deutschen Museen“

Thema: Caspar David Friedrich – „Der einsame Baum“



Anlass

Im Jahr 1822 schuf Caspar David Friedrich, einer der bedeutendsten deutschen Landschaftsmaler der Romantik, ein Tageszeiten-Diptychon, heute bekannt als „Der einsame Baum“ sowie „Mondaufgang am Meer“. Auf dem 55 x 71 Zentimeter großen Bild des Morgens erstreckt sich eine grüne Wiesenlandschaft mit Weihern, Baumgruppen und Dörfern. Am Ende der hell beleuchteten Ebene erheben sich gotische Kirchtürme einer Stadt vor dahinter hoch aufragenden dunklen Bergen. Im Zentrum der Komposition steht eine monumentale Eiche, die in der Krone abzusterben beginnt. Über dem das Bild dominierenden Baum haben sich kupelartig Wolken formiert. An einem Tümpel stehend, bietet die Eiche einem am Stamm lehnenen Hirten Schutz, während seine Schafe auf der Wiese weiden. Viele der Motive Caspar David Friedrichs sind von religiösen Themen und grundsätzlichen Deutungsmustern geprägt – so auch „Der einsame Baum“. Indem er die Eiche als Mittelachse vom Vordergrund aus durch alle drei parallel hintereinanderliegende Bildzonen verlaufen lässt, wird sie zum Vermittler zwischen Erde und Himmel. Auf der einen Seite ist sie fest im Boden verwurzelt, strebt aber gleichzeitig himmelwärts, wobei die abgestorbenen Äste auf ein jenseitiges Dasein hinweisen. Außerdem ließe sich in den zwei oberen Querästen ein Kreuzzeichen erkennen. Auch die Spiegelung des Himmels im Teich sowie die fernen Kirchen stellen eine Verbindung zum Überirdischen und Transzendentalen her.

Dank ihres soliden Holzes verkörpert die Eiche Lebenskraft und Stärke. Doch auch sie unterliegt dem Zyklus vom Werden und Vergehen. Weitere Elemente wie ein Baumstumpf oder eine Ruine unterstützen das Motiv der Vergänglichkeit als Teil des diesseitigen Lebens. Noch einen Schritt weiter geht die Symbolik im „Mondaufgang am Meer“, wo der Mond für überirdische Schönheit steht und die Zeitlosigkeit in den Vordergrund tritt. Die beiden Bilder gelten als jeweiliges Pendant und sind seit 1861 ein Teil der Gründungssammlung der Alten Nationalgalerie in Berlin.

Ausgabetag	02.01.2019
Wert (in Euro Cent)	145
Motiv	Caspar David Friedrich – Der einsame Baum
Entwurf Postwertzeichen und Stempel	Stefan Klein u. Olaf Neumann, Iserlohn © Foto: bpk / Nationalgalerie, SMB / Jörg P. Anders
Druck	Mehrfarben-Offsetdruck der Bundesdruckerei GmbH, Berlin, auf gestrichenem, weißem und fluoreszierendem Postwertzeichenpapier DP II
Größe Postwertzeichen	39 x 33 mm
Konfektionierung	Zehnerbogengröße: 104 x 191 mm
	Anordnung der PWz: 5 PWz nebeneinander, 2 PWz untereinander
Bestellnummer	151104828
Bestellung	Tel.: 09 61 3818 - 3818 Fax.: 09 61 3818 - 3819

1. ERSTTAGSSTEMPEL MIT NEUAUSGABEN SONDERPOSTWERTZEICHEN

Sonderpostwertzeichen

Thema: „100 Jahre Frauenwahlrecht“



Anlass

Die Einführung des aktiven und passiven Wahlrechts für Frauen vor 100 Jahren war ein Meilenstein in der Geschichte der Demokratie in Deutschland. Das Stimmrecht bildet die Grundlage für die Gleichberechtigung und politische Teilhabe von Frauen und Männern. Der Weg zum Frauenwahlrecht war lang. Seit Mitte des 19. Jahrhunderts erkämpften und erstritten Akteurinnen verschiedener Flügel der Frauenbewegung ihr Recht auf die Stimmabgabe. Während der Revolution von 1848/49 in Deutschland politisierten sich Frauen, traten zunehmend für ihre eigenen Interessen ein und gründeten in vielen Städten demokratische Vereine. Zur Wahl der Nationalversammlung in der Frankfurter Paulskirche wurden indes nur Männer ab 25 Jahren zugelassen. Frauen besaßen weiterhin weder das Wahlrecht noch das Recht auf Erwerbstätigkeit oder persönlichen Besitz.

1908 endlich erlaubte ein reichseinheitliches Vereinsgesetz den Frauen, sich in Parteien und Vereinen zu engagieren, auch wenn sie damit noch nicht das Wahlrecht erworben hatten. Der 1910 in Kopenhagen abgehaltene sozialistische Frauenkongress führte als „Kampftag“ für das Frauenwahlrecht den Internationalen Frauentag ein. Während der Novemberrevolution 1918 trat der Rat der Volksbeauftragten mit einem Aufruf an das deutsche Volk an die Öffentlichkeit: „Alle Wahlen zu öffentlichen Körperschaften sind fortan nach dem gleichen, geheimen, direkten, allgemeinen Wahlrecht auf Grund des proportionalen Wahlsystems für alle mindestens 20 Jahre alten männlichen und weiblichen Personen zu vollziehen.“

Damit war das Wahlrecht für die Frauen in der Weimarer Verfassung verankert. Es trat am 30. November in Kraft. Bei der Wahl zur Weimarer Nationalversammlung am 19. Januar 1919 nutzten mehr als 17 Millionen Frauen ihr neues Recht: Über 80 Prozent der weiblichen Wahlberechtigten gaben ihre Stimme ab. Von den 300 kandidierenden Frauen zogen schließlich 37 Abgeordnete (nach anderen Quellen 41) ins Parlament ein.

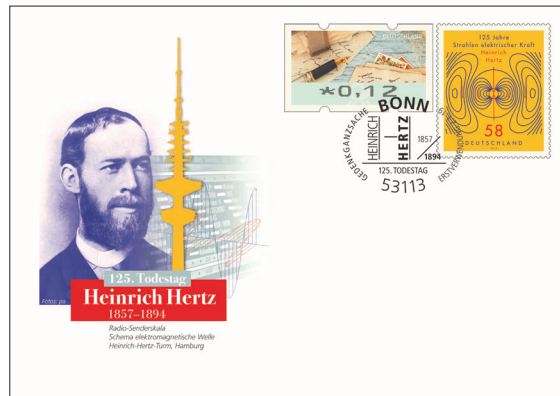
Ausgabetag	02.01.2019
Wert (in Euro Cent)	70
Motiv	100 Jahre Frauenwahlrecht
Entwurf Postwertzeichen und Stempel	Frank Philippin / Brighten the Corners / Aschaffenburg
Druck	Mehrfarben-Offsetdruck der Bagel Security-Print GmbH & Co. KG, auf gestrichenem, weißem und fluoreszierendem Postwertzeichenpapier DP II
Größe Postwertzeichen	44,20 x 26,20 mm
Konfektionierung	Zehnerbogengröße: 115 x 158 mm
	Anordnung der PWz: 2 PWz nebeneinander, 5 PWz untereinander
Bestellnummer	151104829
Bestellung	Tel.: 09 61 3818 - 3818 Fax.: 09 61 3818 - 3819

2. ERSTVERWENDUNGSSTEMPEL

GEDENKGANZSACHE

Thema: „125. Todestag Heinrich Hertz“

Art: Briefumschlag



Erstverwendungstag	02.01.2019
Anlass	„125. Todestag Heinrich Hertz“
Verkaufspreis (in Euro Cent)	90
Gestaltung	Sebastian Heinicker, DPS Wermsdorf
Motivbeschreibung	Der deutsche Physiker Heinrich Hertz (1857-1894) bestätigte mit seinen Experimenten die Existenz der von James Clerk Maxwell vorhergesagten elektromagnetischen Wellen und zeigte, dass sie sich wie Licht ausbreiten. Mit seiner theoretischen Arbeit lieferte er die Grundlagen für die Entwicklung der drahtlosen Funk- und Radiotechnik. Die Einheit der Frequenz im internationalen metrischen System ist nach ihm benannt. Im Zudruck ist neben dem Porträt von Heinrich Hertz die Silhouette des nach ihm benannten Funkturms in Hamburg zu sehen. Außerdem sind eine elektromagnetische Welle sowie die Senderskala eines historischen Radioapparates in die Grafik eingearbeitet.
Werteindruck	SPWz „125 Jahre Strahlen elektrischer Kraft“ (Ausgabe 2013) und 12 Cent Automatenmarke „Briefe schreiben“ Nominalwert: 70 Cent
Druck	Mehrfarben-Offsetdruck der Firma Deutscher Philatelie-Service GmbH, Wermsdorf, auf ungestrichenem Sonderganzsachenpapier
Größe / Format	DIN C6 (162 x 114 mm)
Stempelung	Das Versandzentrum Weiden bietet dieses Produkt auch in gestempelter Form an; verwendet wird hierzu jedoch ausschließlich der o.a. „Erstverwendungsstempel Bonn“. Die Stempelung mit diesem Stempel erfolgt bei den Stempelstellen Weiden und Berlin.
Produktnummer	postfrisch: 152200330 gestempelt: 000330EW5
Bezug	Die Ganzsache ist ab dem 02.01.2019 über das Versandzentrum Weiden erhältlich bzw. wird den Abonnenten mit Sofort- bzw. Sammelbezug entsprechend den jeweiligen Regelungen zugesandt.
Bestellung	Tel.: 0961 3818 - 3818 Fax.: 0961 3818 - 3819

2. ERSTVERWENDUNGSSTEMPEL

MARKENSET

Thema: „Der Schweinswal“

mit 10 selbstklebenden Sonderpostwertzeichen „Der Schweinswal – gefährdete deutsche Walart“



Anlass

Zur Freimachung von Postkarten national gibt die Deutsche Post AG das neue selbstklebende Markenset „Der Schweinswal“ heraus.

Erstverwendungstag	02.01.2019
Verkaufspreis (in Euro)	4,50 (10 x 0,45 €)
Gestaltung	Sonderpostwertzeichen: Irmgard Hesse, München Stempel: Wittmann Medien, Schwabach
Werteindruck	10 selbstklebende SPWz à 0,45 €
Druck	Mehrfarben-Offsetdruck der Giesecke + Devrient Currency Technology GmbH, Leipzig, auf gestrichenem, weißem, fluoreszierendem Postwertzeichenpapier DP2-Papier. Die SPWz sind druckidentisch mit den am selben Tag erscheinenden SPWz aus den Zehnerbogen.
Größe / Format	Sonderpostwertzeichen: 39 x 22,4 mm (verkleinert gegenüber den nassklebenden SPWz 44,2 x 26,2 mm) Markenset: 90 x 130 mm
Anordnung der SPWz	vgl. Abbildung oben
Stempelung	Das Versandzentrum Weiden bietet dieses Produkt auch in gestempelter Form an; verwendet wird hierzu jedoch ausschließlich der o.a. „Erstverwendungsstempel Bonn“. Die Stempelung mit diesem Stempel erfolgt bei den Stempelstellen Weiden und Berlin.
Bezug	Verkauf des Markensets ab 02.01.2019 durch die Deutsche Post AG, Service- und Versandzentrum sowie in Postfilialen.
Produktnummer	postfrisch: 152301001 gestempelt: 001001EW5
Bestellung	Tel.: 0961 3818 - 3818 Fax.: 0961 3818 - 3819

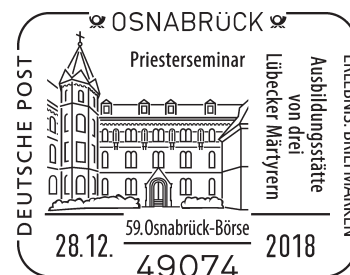
3. PHILATELISTISCHE STEMPEL

SONDERSTEMPEL - NEUHEITEN

49074 OSNABRÜCK - 28.12.2018

Stempelnr.: 26/341

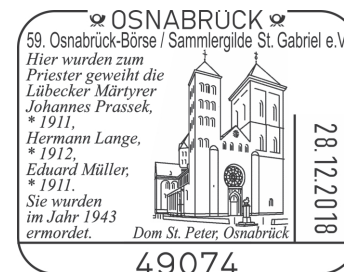
Stempelart	Stempel mit Post-Eigenwerbung
Anlass	Teilnahme der Deutschen Post Philatelie an der 59. Osnabrück-Börse
Veranstaltungsort	Osnabrück Halle, Schlosswall 1-9, 49074 Osnabrück
Veranstalter	Verein für Philatelie und Numismatik Osnabrück e.V., Wilfried Damerow, Meller Str. 249, 49084 Osnabrück
Stempelform	Rechteck
Textzusatz	Deutsche Post / Erlebnis: Briefmarken / Priesterseminar / Ausbildungsstätte / von drei / Lübecker Märtyrern / 59. Osnabrück-Börse
Bildzusatz	Priesterseminar-Gebäude in Osnabrück
Grafiker	Fa. Mischen, Berlin
Stempel-Hersteller	Raab, Oberursel
Anschrift für schriftliche Stempelaufträge	Deutsche Post AG, Niederlassung Multikanalvertrieb, Sonderstempelstelle Brief: 92627 Weiden / Fracht: Franz-Zebisch-Str. 15, 92637 Weiden
Sonstiges	Das „Erlebnis Briefmarken“-Team Hannover ist in der Zeit von 09:00 bis 15:00 Uhr vor Ort und führt diesen Stempel mit.



49074 OSNABRÜCK - 28.12.2018

Stempelnr.: 26/342

Stempelart	Sonderstempel
Anlass	59. Osnabrück-Börse
Veranstaltungsort	Osnabrück Halle, Schlosswall 1-9, 49074 Osnabrück
Veranstalter	Sammlergilde St. Gabriel e.V., Franz-Josef Kampmeyer, Piusstr. 4A, 49134 Wallenhorst
Stempelform	Rechteck
Textzusatz	59. Osnabrück-Börse / Sammlergilde St. Gabriel e.V. / Dom St. Peter, Osnabrück / Hier wurden zum / Priester geweiht die / Lübecker Märtyrer / Johannes Prassek, / * 1911, / Hermann Lange, / * 1912, / Eduard Müller, / * 1911. / Sie wurden / im Jahr 1943 / ermordet.
Bildzusatz	Dom St. Peter, Osnabrück
Grafiker	Fleischhacker, Fürstenfeldbruck
Stempel-Hersteller	Wittmann, Schwabach
Anschrift für schriftliche Stempelaufträge	Deutsche Post AG, Niederlassung Multikanalvertrieb, Sonderstempelstelle Brief: 92627 Weiden / Fracht: Franz-Zebisch-Str. 15, 92637 Weiden
Sonstiges	Das „Erlebnis Briefmarken“-Team Hannover ist in der Zeit von 09:00 bis 15:00 Uhr vor Ort und führt diesen Stempel mit.



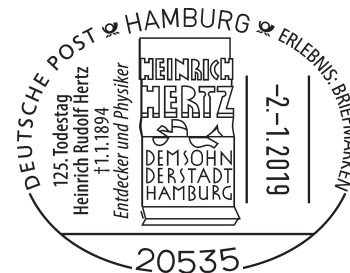
3. PHILATELISTISCHE STEMPEL

SONDERSTEMPEL - NEUHEITEN

20535 HAMBURG - 02.01.2019

Stempelnr.: 26/343

Stempelart	Stempel mit Post-Eigenwerbung
Anlass	Teilnahme der Deutschen Post Philatelie am Gedenktag zum 125. Todestag des Entdeckers und Physikers Heinrich Rudolf Hertz
Veranstaltungsort	Hamburger Sparkasse, Hammer Steindamm 109, 20535 Hamburg
Veranstalter	Junge Briefmarkenfreunde Simeon-Hamm c/o Burkhard Binder, Wichernsweg 16, 20537 Hamburg
Stempelform	Oval
Textzusatz	Deutsche Post / Erlebnis: Briefmarken / 125. Todestag / Heinrich Rudolf Hertz / † 1.1.1894 / Entdecker und Physiker / HEINRICH / HERTZ / DEM SOHN / DER STADT / HAMBURG
Bildzusatz	Plakette vom Heinrich-Hertz-Fernsehturm in Hamburg zum Gedenken an Heinrich Rudolf Hertz
Grafiker	Fa. Mischen, Berlin
Stempel-Hersteller	Raab, Oberursel
Anschrift für schriftliche Stempelaufträge	Deutsche Post AG, Niederlassung BRIEF Berlin 1, Sonderstempelstelle Brief: 11508 Berlin / Fracht: Eresburgstr. 21, 12103 Berlin
Sonstiges	Das „Erlebnis Briefmarken“-Team Hamburg ist in der Zeit von 09:00 bis 16:00 Uhr vor Ort und führt diesen Stempel mit. Zusätzlich wird für die Veranstaltung eine Gedenk Ganzsache Format C6 (162 x 114 mm) zum Verkauf angeboten. Diese Gedenk Ganzsache ist vor Ort erhältlich und kann auch über den Sammlerservice in Weiden bestellt werden.



Gedenk ganzsache

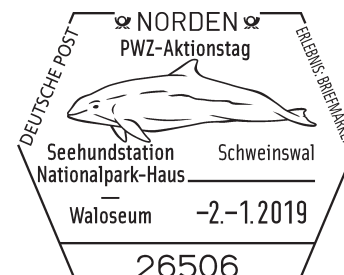


3. PHILATELISTISCHE STEMPEL

SONDERSTEMPEL - NEUHEITEN

26506 NORDEN - 02.01.2019

Stempelnr.: 26/344



Stempelart	Stempel mit Post-Eigenwerbung
Anlass	Teilnahme der Deutschen Post Philatelie am Aktionstag zur Erstaussgabe des neuen Sonderpostwertzeichens „Schweinswal“
Veranstaltungsort	Seehundstation Nationalpark-Haus, Dörper Weg 24, 26506 Norden
Veranstalter	Seehundstation Nationalpark-Haus, Dörper Weg 24, 26506 Norden
Stempelform	Sechseck
Textzusatz	Deutsche Post / Erlebnis: Briefmarken / PWZ-Aktionstag / Schweinswal / Seehundstation / Nationalpark-Haus / Waloseum
Bildzusatz	Schweinswal
Grafiker	Fa. Mischen, Berlin
Stempel-Hersteller	Raab, Oberursel
Anschrift für schriftliche Stempelaufträge	Deutsche Post AG, Niederlassung BRIEF Berlin 1, Sonderstempelstelle Brief: 11508 Berlin / Fracht: Eresburgstr. 21, 12103 Berlin
Sonstiges	Das „Erlebnis Briefmarken“-Team Hamburg ist in der Zeit von 10:00 bis 17:00 Uhr vor Ort und führt diesen Stempel mit. Zusätzlich wird für die Veranstaltung eine Maximumkarte Format C6 (162 x 114 mm) zum Verkauf angeboten. Diese Maximumkarte ist vor Ort erhältlich und kann auch über ein Abo beim Sammlerservice in Weiden bestellt werden.

Maximumkarte



3. PHILATELISTISCHE STEMPEL

SONDERSTEMPEL - NEUHEITEN

72622 NÜRTINGEN - 12.01.2019**Stempelnr.: 26/345**

Stempelart	Sonderstempel
Anlass	Ausstellung „Friedensreich Hundertwasser/Günther Uecker“
Veranstaltungsort	Kreuzkirche, Schillerplatz, 72622 Nürtingen
Veranstalter	Verein der Briefmarkenfreunde Nürtingen/Neckar e.V., Siegfried Stoll, Falkenweg 15, 72663 Großbettlingen
Stempelform	Rechteck
Textzusatz	Friedensreich / Hundertwasser / + Günther Uecker / Ausstellung in der Kreuzkirche vom / 12.1. – 24.2.2019 / Briefmarkenfreunde + Stadt
Bildzusatz	Logo
Grafiker	Stempel-Müller, Nürnberg
Stempel-Hersteller	Stempel-Müller, Nürnberg
Anschrift für schriftliche Stempelaufträge	Deutsche Post AG, Niederlassung Multikanalvertrieb, Sonderstempelstelle Brief: 92627 Weiden / Fracht: Franz-Zebisch-Str. 15, 92637 Weiden

**14055 BERLIN - 18.01.2019****Stempelnr.: 26/346**

Stempelart	Sonderstempel
Anlass	Internationale Grüne Woche Berlin 2019
Veranstaltungsort	Messegelände Berlin, Messedamm 22, 14055 Berlin
Veranstalter	Messe Berlin GmbH, Grüne Woche, Frau Claudia Bach, Messedamm 22, 14055 Berlin c/o Alfred Brumm, Ringstr. 11, 61273 Wehrheim
Stempelform	Oval
Textzusatz	GRÜNE / WOCHE / Internationale / Grüne Woche Berlin / 18. – 27. Januar 2019 / PARTNERLAND / FINNLAND
Bildzusatz	Logo
Grafiker	Wolff, Berlin
Stempel-Hersteller	Stempel-Müller, Nürnberg
Anschrift für schriftliche Stempelaufträge	Deutsche Post AG, Niederlassung BRIEF Berlin 1, Sonderstempelstelle Brief: 11508 Berlin / Fracht: Eresburgstr. 21, 12103 Berlin



4. WEITERE INFORMATIONEN

STEMPEL UND STEMPELUNG: KONTAKTDATEN UND IMPRESSUM

1. Stempel: Beratung, Vereinbarungen und Vertrieb

1.1 „Sonderstempel“, „Werbestempel in Briefzentren“, „Werbestempel mit Posteigenwerbung“, „Flugbestätigungsstempel“

Deutsche Post AG, Niederlassung Multikanalvertrieb, Abt. 7700 Stempelvertrieb, 92627 Weiden

Kontakte: Telefon: 0961 3818-3200
E-Mail: sonder-werbestempel@deutschepost.de

1.2 „Besondere Stempel“, „Ersttagsstempel“, „Erstverwendungsstempel“

Deutsche Post AG, Zentrale, Stelle Z 1M3, 53250 Bonn

1.3 „Schiffpoststempel“

Deutsche Post AG, Abt. 7700 EB-Team Flächenvertrieb, Postfach 57 01 47, 22770 Hamburg

2. Entwertung von Postwertzeichen zu Sammelzwecken

Nur die Sonderstempelstellen Berlin und Weiden führen schriftliche Stempelungsaufträge durch; andere Stellen verwenden den Stempel nur für Aufträge, die persönlich vorgetragen werden.

Sonderstempelstelle Berlin

- Ersttagsstempel Berlin, Ersttagsstempel Bonn sowie Erstverwendungsstempel Bonn
- Tagesstempel der Sonderstempelstelle Berlin und Tagesstempel der Sonderstempelstelle Bonn
- Andere philatelistische Stempel der Leitzonen 1 und 2 sowie der Leiträume 36, 37, 38 und 39 (Abweichungen werden kommuniziert)
- Eigenwerbestempel der Sonderstempelstelle Berlin (Motiv: Berliner Bär, Stempel, Brief)

Anschrift Deutsche Post AG, NL BRIEF Berlin 1, Sonderstempelstelle
Brief: 11508 Berlin / Fracht: Eresburgstr. 21, 12103 Berlin

Telefon 030 75473-3919

Sonderstempelstelle Weiden

- Ersttagsstempel Bonn, Ersttagsstempel Berlin sowie Erstverwendungsstempel Bonn
- Tagesstempel der Sonderstempelstellen Weiden und Berlin, Tagesstempel Bonn
- Philatelistische Stempel der Leitzonen 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 0 sowie der Leiträume 30, 31, 32, 33, 34 und 35 (Abweichungen werden kommuniziert)
- Eigenwerbestempel Weiden (Motiv: Rathaus Weiden, Stempel, Brief)
- Eigenwerbestempel Bonn (Motiv: Beethoven, Stempel, Brief und Motiv: Post-Tower)

Anschrift Deutsche Post AG, Niederlassung Multikanalvertrieb, Sonderstempelstelle
Brief: 92627 Weiden / Fracht: Franz-Zebisch-Str. 15, 92637 Weiden

Telefon 0961 3818-3812

3. Anfragen

Anschrift Deutsche Post AG, Service- und Versandzentrum, Franz-Zebisch-Str. 15, 92637 Weiden,
Telefon: 0961 3818-3200, Fax: 0961 3818-3201
E-Mail: kundenservice-weiden@deutschepost.de

4. Impressum

Herausgeber	Deutsche Post AG, Zentrale 1M3
Redaktion	Niederlassung Multikanalvertrieb, Stempelvertrieb
Erscheinungsweise	grundsätzlich 14-tägig
Bezugsart	Abonnement
Bezugspreis / Abrechnung	Dateiversand entgeltfrei
Kündigungsfristen	3 Monate zum Quartalsende
Bestellungen	Deutsche Post AG, Niederlassung Multikanalvertrieb, 92628 Weiden oder per Telefon: 0961 3818-3818

4. WEITERE INFORMATIONEN

STANDORTE DER „PHILATELIE-SHOPS“

STAND: 15.11.2018

Unsere „Philatelie-Shops“ befinden sich in folgenden Postfilialen

10178 Berlin 2	Rathausstr. 5	(B. - Mitte)
10559 Berlin 21	Alt-Moabit 98	(B. - Tiergarten)
10623 Berlin - Zool. Garten	Joachimstaler Str. 41	(B. - Charlottenburg)
13187 Berlin - Pankow	Breite Str. 20 (Rathaus Center)	(B. - Pankow)
53111 Bonn	Münsterplatz 17	
28195 Bremen	Domsheide 15	
38100 Braunschweig	Friedrich-Wilhelm-Str. 3	
44147 Dortmund	Kurfürstenstr. 2	
01067 Dresden	Antonsplatz 1	
40210 Düsseldorf	Immermannstr. 65 c	
99084 Erfurt	Anger 66 - 73	
45127 Essen	Willy-Brandt-Platz 1	
60311 Frankfurt am Main	Goetheplatz 6	
33330 Gütersloh	Kaiserstr. 24	
20095 Hamburg	Mönckebergstr. 7	
76133 Karlsruhe	Kaiserstr. 217	
24103 Kiel	Andreas-Gayk-Str. 15	
50667 Köln	Breite Str. 6 - 26, (WDR-Arkaden)	
04109 Leipzig	Brühl 8	
68161 Mannheim	O2, 2 - 10	
80331 München	Alter Hof 6 - 7, (Eingang über Sparkassenstraße 17)	
48143 Münster	Domplatz 6 - 7	
90443 Nürnberg	Bahnhofplatz 3	
93047 Regensburg	Bahnhofstr. 16	
66111 Saarbrücken	Am Hauptbahnhof 16 - 18	
70173 Stuttgart	Bolzstr. 3	

Dort erhalten Sie auch eine große und aktuelle Auswahl an Postwertzeichen für Ihre Stempelungsaufträge.

+++ kostenlos als E-Mail-Versand +++ kostenlos als E-Mail-Versand +++ kostenlos als E-Mail-Versand +++

Bestellblatt „Stempel & Informationen“ per E-Mail

Ja, ich bestelle hiermit das Informationsblatt
„Stempel & Informationen – Philatelie vor Ort“ per E-Mail.

- ✓ **Die regelmäßige Zusendung ist für mich kostenlos.**
- ✓ Sollte ich die „Stempel & Informationen“ schriftlich abonniert haben, entfällt gleichzeitig der Bezug per Post.

Kundennummer	<input type="text"/>
Name	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Straße und Hausnummer	<input type="text"/>
PLZ und Ort	<input type="text"/>
Meine E-Mail-Adresse	<input type="text"/> @ <input type="text"/>

(bitte deutlich in Druckbuchstaben schreiben)

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte **schicken** Sie das unterschriebene Formular **zurück an:**
Deutsche Post AG, Niederlassung Multikanalvertrieb, 92628 Weiden

Viele Vorteile für Sie:

- Kostenlos
- Bequem als E-Mail auf Ihren PC
- Informationsvorsprung: Zwei Tage früher als per Post!
- Papierlose Dokumentation möglich

Haben Sie Fragen?

Telefon: 0961 3818-3200

Fax: 0961 3818-3201

Widerrufsbelehrung: Verbraucher können ihre Vertragserklärung innerhalb von einem Monat nach Erhalt der Lieferung und einer ausführlichen schriftlichen Belehrung ohne Angabe von Gründen widerrufen. Nähere Informationen dazu entnehmen Sie den AGB der Deutschen Post AG Philatelie unter <https://philatelie.deutschepost.de/AGB-Philatelie/>.

Datenschutz: Ihre Daten werden zur Vertragsabwicklung und zur postalischen Unterbreitung von Angeboten verwendet. Der Nutzung zur postalischen Werbung können Sie bei der „Deutsche Post AG, NL Multikanalvertrieb, Franz-Zebisch-Str. 15, 92637 Weiden“ widersprechen. Ggf. übermittelt die Deutsche Post die Kundendaten zur Bonitätsprüfung an die „infoScore Consumer Data GmbH“. Die Deutsche Post wird der Auskunft gemäß § 28 BDSG auch Daten über eine nicht vertragsgemäße Abwicklung übermitteln.

Es gelten die aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutschen Post AG Philatelie.

Neuausgaben Sonderpostwertzeichen

2. Januar 2019

Ja, ich bestelle:

- 1. Serie „Tierkinder 2019 - Waschbär“**
10 nassklebende Briefmarken à 0,90 €.
Best.-Nr. 151104826 9,00 €¹
- 2. Sonderpostwertzeichen „Der Schweinswal - gefährdete deutsche Walart“**
10 nassklebende Briefmarken à 0,45 €.
Best.-Nr. 151104827 4,50 €¹
- 3. Serie „Museumsschätze - Caspar David Friedrich - Der einsame Baum“**
10 nassklebende Briefmarken à 1,45 €.
Best.-Nr. 151104828 14,50 €¹
- 4. Sonderpostwertzeichen „100 Jahre Frauenwahlrecht“**
10 nassklebende Briefmarken à 0,70 €.
Best.-Nr. 151104829 7,00 €¹
- 5. Gedenk ganzsache „125. Todestag Heinrich Hertz“**
Umschlag mit Sonderpostwertzeichen „125 Jahre Strahlen elektrischer Kraft“ (Ausgabe 2013) und 12 Cent Automatenmarke „Briefe schreiben“.
Best.-Nr. 152200330 0,90 €¹
- 6. MARKENSET „Der Schweinswal“**
10 nassklebende Briefmarken à 0,45 €.
Best.-Nr. 152301001 4,50 €¹



Alle Abb. Muster.

¹ Endpreis inkl. gesetzl. UStG, versandkostenfrei bei einem Bestellwert ab 20,- Euro
Hinweis: Alle Marken und Produkte lieferbar ab Januar 2019.



Meine Daten

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Kundennummer (falls vorhanden)

Name

Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Meine Zahlungsweise (Bitte ankreuzen!)

- Ich möchte per **Rechnung** bezahlen. Ich möchte per **Lastschrift** von der Ihnen bekannten Kontoverbindung bezahlen.

	X
Datum <input style="width: 90%;" type="text"/>	Unterschrift (bei Minderjährigen die des Erziehungsberechtigten, bei Lastschrift auch die des Kontoinhabers)

Bestellen Sie direkt:
 Tel. **0961 3818-3818**
 Fax **0961 3818-3819**
www.deutschepost.de/shop

Lieferung: Bei einem Bestellwert unter 20,- Euro wird eine Versandkostenpauschale von 2,95 Euro erhoben. Bei Teillieferung ist sie nur einmal zu bezahlen. Bei einer Bestellung ab 20 Euro ist die Lieferung für Sie innerhalb Deutschlands entgeltfrei. **Widerrufsbelehrung:** Verbraucher können ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Lieferung und einer ausführlichen schriftlichen Belehrung ohne Angabe von Gründen widerrufen. Nähere Informationen dazu entnehmen Sie unseren Widerrufsinformationen unter <https://shop.deutschepost.de/shop/agb/index.jsp>. **Datenschutz:** Ihre Daten werden zur Vertragsabwicklung und zur postalischen Unterbreitung von Angeboten verwendet. Der Nutzung zur postalischen Werbung können Sie bei der „Deutsche Post AG, Niederlassung Multikanalvertrieb, Franz-Zebisch-Str. 15, 92637 Weiden“ widersprechen. Ggf. übermittelt die Deutsche Post die Kundendaten zur Bonitätsprüfung an die „infoScore Consumer Data GmbH“. Die Deutsche Post wird der Auskunftspflicht gemäß § 28 BDSG auch Daten über eine nicht vertragsgemäße Abwicklung übermitteln. Es gelten die aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Versandhandel der Deutschen Post AG.